

[View this email in your browser](#)



## Liebe Freundinnen und Freunde von NeSTU

### Христос воскрес

Heute wird in der Ukraine Ostern gefeiert. Das zweite Mal ist dieses grösste Fest der orthodoxen Christen von den Grauen des Krieges überschattet. Im vergangenen Jahr hatten wir den Text von Maksym Butkevych Ostern und Kalaschnikow veröffentlicht, [hier ist der Link](#). Zwei Monate später geriet er in russische Kriegsgefangenschaft.

Kürzlich konnte endlich ein russischer Anwalt Maksym besuchen und hat den Eltern einen Brief übermittelt. Darin schrieb Maksym, dass er nach seiner absurden Verurteilung in ein normales Gefängnis verlegt wurde und dass dort die Nahrung besser sei. Er ist offenbar bei gutem Mut und spricht auch den Angehörigen und Freunden Mut zu. Er bedankt sich bei Allen, die sich für seine Freilassung einsetzen und schreibt, wir sollten dazu sehen "uns nicht zu verlieren" und weiterhin gut zusammenzuhalten.

Ein gutes Motto für diesen Ostersonntag.

NeSTU unterstützt weiterhin lokale Initiativen in der Ostukraine, wie die Angels of Salvation. Kürzlich haben wir eine Nachricht von Dmytro Mishenyn erhalten. Er hat uns wieder [eine Video](#) von den Hilfseinsätzen der Freiwilligen geschickt und erklärt, warum unsere Unterstützung für die Angels so besonders wertvoll ist. Seine Organisation wird von mehreren internationalen Hilfswerken unterstützt, häufig auch mit umfangreichen Materialspenden. Aber niemand will zum Beispiel den Unterhalt der Fahrzeuge finanzieren. Diese sind enormen Ansprüchen ausgesetzt und müssen häufig repariert werden. Zuletzt haben sie mit unserer Unterstützung auch eine Lagerhalle eingerichtet, was ihnen die Arbeit sehr erleichtert und Zeit und Geld einspart. NeSTU überweist die Summen von jeweils 10'000€ nach Dnipro und überlässt den Angels die freie Wahl, denn sie wissen selber, was sie gerade am dringendsten benötigen. Nach einigen Wochen

am Ende des Rundbriefs zu finden. Alle Spenden kommen der Nothilfe in der Ukraine zugute.

## Gespräche und Lesungen mit Serhij Zhadan in der Schweiz

Serhij Zhadan ist einer der bekanntesten und aktivsten Schriftsteller – und Rockmusiker – der Ukraine. Er stammt aus Luhansk und lebt seit Jahren in Charkiw. Auch während des Kriegs tritt er sowohl in der Ukraine als auch im Ausland auf und sammelt gleichzeitig zur Unterstützung der Territorialverteidigung. In den kommenden Tagen kommt er in die Schweiz, wir empfehlen die Veranstaltungen sehr:

- 18.4. Literaturhaus Basel 19.00
- 19.4. Schauspielhaus Zürich 19.30
- 20.4. Lukaskirche Luzern 19.00
- 21.4. Aargauer Literaturhaus Lenzburg 19.15

Im Rahmen des Projekts »**Verstärkung des Kluges ukrainischer Stimmen in Europa**«



- **BASEL / Literaturhaus Basel**  
18 April 19:00
- **ZÜRICH / Schauspielhaus Zürich**  
19 April 19:30
- **LUZERN / Lukaskirche Luzern**  
20 April 19:00
- **LENZBURG / Aargauer Literaturhaus**  
21 April 19:15
- **FRANKFURT / Haus am Dom**  
22 April 19:00
- **BERLIN / LCB**  
23 April 19:00

**Serhij ZHADAN**

**Gespräche & Lesungen**



## Unterstützung für die Schneiderinnen in Chust

Unsere Jahresversammlung vom 25. März in Luzern war in vieler Hinsicht ein sehr gelungener Anlass. Spontan haben sich die zahlreichen Anwesenden auch an einer Sammelaktion zugunsten eines Schneiderateliers in Chust beteiligt. Dort schneiden ein gutes Dutzend Freiwillige, Einheimische und vor allem geflüchtete Menschen aus der Ostukraine verschiedene nützliche Dinge für die Territorialverteidigung und für Notleidende im Frontgebiet: Warme Unterwäsche, Schlafsäcke etc. Zum Schneiden von kilometerlangen Stoffbahnen benötigten sie dringend einen halbautomatischen Schneidetisch. Dank unserer Hilfe konnte dieser bereits in Betrieb genommen werden, [hier ist die kleine Video](#). Lesja, unsere Kollegin, ist begeistert, herzlichen Dank allen Beteiligten!



## Herzliche Begegnungen mit Geflüchteten aus der Ukraine und Freunden in der Schweiz

Die fünf Konzerte der Hudaki Village Band, Ende März in der Schweiz waren diesmal hochemotionale Erlebnisse, wie die Fotos unten, aus der Schützi in Olten bezeugen. Besonderer Dank gebührt dem Oltener Ukraine-Komitee, koordiniert von Beate Hasspacher und Ruedi Iseli, und dem Fotografen André Albrecht! Aber auch an weiteren Anlässen, wie zum Beispiel im randvollen Haberhaus in Schaffhausen haben unsere Freunde beste Arbeit geleistet, auch ihnen – Vielen Dank!



*Kontakt zu NeSTU:*

Salome Stalder – Martin, Dipl Forst-Ing. ETH, Mürgstrasse 6,  
6370 Stans

E-Mail: [info\(at\)nestu.org](mailto:info@nestu.org). Natel: 078 770 23 43

*Spendenkonto NeSTU:*

Raiffeisenbank Nidwalden, 6370 Stans

IBAN: CH69 8080 8008 0940 4940 2

Möchten Sie keine Mails von NeSTU mehr empfangen? Sie können  
sich hier abmelden:

[unsubscribe from this list](#)



NeSTU (Netzwerk Schweiz -  
Transkarpatien / UA)



[Subscribe](#)

[Past Issues](#)

[Translate ▼](#)

---

This email was sent to [dianaschenkel3@gmail.com](mailto:dianaschenkel3@gmail.com)  
[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)  
Nestu · Mürggasse 6 · Stans 6370 · Switzerland

